

Life Chronicles of Dorothea ĩesj S.P.U.

Finissage der Ausstellung HOPE

23.02.2024

Kuratiert von ALMARE in Zusammenarbeit mit dem Museion Art Club

Von 19.00 Uhr bis Mitternacht

Museion -1

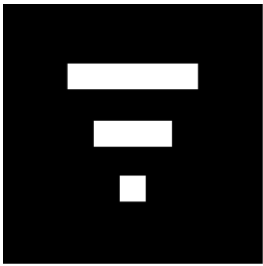
Piero Siena Platz 1, 39100 Bozen

Bozen, den 08. Februar 2024. Anlässlich der Finissage der Ausstellung HOPE zeigt Museion die Videoarbeit *Life Chronicles of Dorothea ĩesj S.P.U.* des Kollektivs ALMARE in voller Länge. Der Film ist bereits Teil der Ausstellung und in verkürzter Fassung in der Museion Passage zu sehen. Es handelt sich um eine in drei Kapitel unterteilte Science-Fiction-Audiogeschichte, die mit Videountertiteln versehen und unter Verwendung beweglicher Drucklettern gefilmt wurde. Sie schildert die Abenteuer der Forscherin Dorothea ĩesj und ihre Herausforderungen beim Extrahieren (und Weiterveräußern) von Tönen aus der Vergangenheit. Abgerundet wird der Abend durch ein einführendes Filmgespräch mit Gästen von ALMARE und Radio Papesse, gefolgt von einem Live-Set des britischen Künstlers und Produzenten Rian Treanor sowie einem DJ-Set des Turiner Duos Vibrisse.

Das Konzept für Drehbuch und Regie entwickelten ALMARE ursprünglich im Kontext eines von Radio Papesse in Zusammenarbeit mit Timespan kuratierten und geförderten Projekts mit Unterstützung des Italian Council, eines von der Generaldirektion für zeitgenössische Kreativität aufgelegten Programms des Italienischen Kulturministeriums zur weltweiten Förderung italienischer Gegenwartskunst.

Zum Ende der Ausstellung HOPE wird die Arbeit vom Museion erworben und erstmals in einem Museumskontext in voller Länge präsentiert.

Life Chronicles of Dorothea ĩesj S.P.U. ist in einer fiktiven Gesellschaft angesiedelt und folgt den Abenteuern der Forscherin Dorothea ĩesj und ihren Herausforderungen beim Extrahieren (und Weiterveräußern) von Tönen aus der Vergangenheit. Dank der Technologie ECHO ist sie in der Lage, Schallwellen zu untersuchen, die sich im Laufe der Jahrhunderte allen Oberflächen eingeprägt haben. ECHO gibt die der Materie eingeschriebenen Audiospuren wieder und erlaubt somit die



Rekonstruktion eines jeden Tons. Dorothea ĩesj erhält ein von der Kriegsindustrie und dem mächtigen Hochschulverband „Societas Paleoacustice Universalis“ (S.P.U.) finanziertes Stipendium, um akustische Artefakte im Zusammenhang mit militärischen Aktionen zu untersuchen, doch schmuggelt sie diese zusammen mit einer Gruppe von Kolleg*innen hinaus.

Angeregt wurde die Arbeit von pseudowissenschaftlichen Theorien des 19. Jahrhunderts, insbesondere der Archaoakustik, die angesichts der damals aufkommenden Aufnahmetechnologien die Hypothese aufstellte, dass sich der Materie einmal „eingepragte“ akustische Phänomene der Vergangenheit wiederherstellen ließen. *Life Chronicles of Dorothea ĩesj S.P.U.* erkundet Verbindungen zwischen Datenkapitalismus, Technologie und Wertschöpfung und reflektiert über die Verwendung archäologischer Artefakte, von Archiven und Erinnerungen als Instrumente der Macht und Kontrolle.

Verfasst in einer retro-futuristischen Sprache, die Alt- und Gegenwartsitalienisch miteinander mischt, bewegt sich *Life Chronicles Of Dorothea ĩesj S.P.U.* zwischen Radio-, Film- und Literaturformaten und besetzt damit ein hybrides Genre, das auf eine lange Tradition im Film und in der Kunst zurückblickt.

Im Rahmen der Ausstellung *HOPE* sind im Erdgeschoss drei Auszüge aus der Videoarbeit sowie das gemeinsam mit dem Grafikdesigner Giordano Cruciani gestaltete Plakat zu sehen.

Programm:

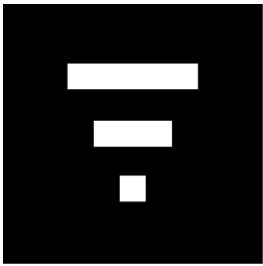
- 19.00 Uhr Einführendes Filmgesprach unter Beteiligung von ALMARE und Radio Papesse, gefolgt von einer Vorführung des Films in voller Länge (Dauer ca. 80 Min.)
- 21.45 Uhr Live-Auftritt von Rian Treanor, gefolgt von einem DJ-Set von Vibrisse

ALMARE

Das sowohl künstlerisch als auch kuratorisch tätige Kollektiv ALMARE wurde 2017 von Amos Cappuccio, Giulia Mengozzi, Luca Morino und Gabbi Cattani in Turin gegründet und widmet sich zeitgenössischen Praktiken, die Ton als Ausdrucksmittel nutzen. ALMARE verbindet künstlerische und kuratorische Praktiken durch das Mittel des Schreibens, durch kollektive Forschung, Ton- und Musikproduktionen ebenso wie durch die Organisation von Konzerten, Performance-Lectures, Talks und Ausstellungen. Im Jahr 2020 begann das Kollektiv mit der Produktion der Audio-Erzählung *Life Chronicles Of Dorothea ĩesj S.P.U.* Es war 2021 Mitbegründer des Netzwerkprojekts The Listeners, dem es neben Metamorfoosi Notturme und Cripta 747 angehört.

Radio Papesse

Radio Papesse ist ein 2006 gegründetes Webradio und Online-Audioarchiv, das sich auf zeitgenössische Kunst spezialisiert hat. Es wird von Ilaria Gadenz und Carola Haupt kuratiert. Radio Papesse produziert und verbreitet dokumentarische Beiträge und Interviews, nutzt das Radio als künstlerisches Werkzeug und Ausdrucksmittel und arbeitet darüber hinaus mit Museen und kulturellen



Einrichtungen zusammen, um über künstlerische Prozesse und Praktiken der Gegenwart zu sprechen. Es beherbergt experimentelle Sound- und Radioarbeiten und gibt sie in Auftrag, lädt Künstler*innen und Audioschaffende ein, die Regeln von Rundfunk und Audio-Storytelling zu erneuern. Radio Papesse war von 2018 bis 2020 Associate Researcher bei Pratiques d'Hospitalité - Platform for critical research and political imagination und gehört darüber hinaus dem wissenschaftlichen Komitee des Interfakultären Forschungszentrums für Rundfunk an der UNIRSM - Universität von San Marino an.

Rian Treanor

Rian Treanor reimaginiert die Schnittstelle von Clubkultur, experimentellen Kunstpraktiken und Computermusik und eröffnet ein ebenso intensives wie fesselndes musikalisches Universum.

Nach einer Reihe von Releases auf Arcola, einem Sublabel von The Death of Rave und Warp, etablierte er sich mit seinem Debütalbum „ATAXIA“ für Planet Mu (2019) als eine der wichtigsten Stimmen der britischen Undergroundszene. Sein neuestes Album „File Under UK Metaplastm“ ist angeregt von einer 2018 absolvierten Residency im Boutique Studio des Kollektivs Nyege Nyege in Kampala. Treanors Musik vereint die für seine Heimatstadt Sheffield typischen tiefen Frequenzen mit einer rätselhaften Energie, die er durch die Berührung mit tansanischem Footwork und Singeli aufgenommen hat.

VIBRISSE

VIBRISSE ist ein zweiköpfiges Projekt aus Turin, das mit ebenso frenetischen wie unvorhersehbaren Sets daran arbeitet, jede Art der Trennung zwischen Musikgenres, Menschen und Emotionen einzureißen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf High BPM Hardcore unter Einbeziehung von Einflüssen aus der aktuellen digitalen Clubszene. Auf der Tanzfläche bewirkt das Duo euphorische Erlebnisse, bei denen Tracks aus dem gesamten Hardcore-Spektrum (Uptempo, Frenchcore, J-Core, Gabber, Makina) auf unerwartete Hits aus anderen, nicht weniger bewegten Styles (Slowstyle, EDM, 160 Club, Donk) treffen.

Der Museion Art Club ist die wichtigste Tätigkeit des *Museion Art Club Forum* und will die Entwicklung urbaner Kultur in Südtirol unterstützen. Der *Museion Art Club* ist Inkubator und Verstärker zugleich und ermöglicht einen grundlegenden und unabhängigen Austausch zwischen dem Museion und den Akteur*innen des urbanen Wandels. Das geschieht sowohl durch die Bereitstellung von Räumen wie auch durch die Gewährung von Sichtbarkeit und den Aufbau von Netzwerken.

Die Veranstaltung findet mit Unterstützung der Museion Private Founders



sowie unter Schirmherrschaft der Stadt Bozen statt.

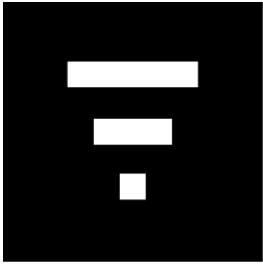


Der Film *Life Chronicles of Dorothea ĩesj S.P.U.* ist ein Projekt von ALMARE und wurde von Radio Papesse in Zusammenarbeit mit Timespan gefördert und kuratiert.

ALMARE

Radio Papesse

time
span



Das Projekt wurde realisiert mit Unterstützung des Italian Council, eines von der Generaldirektion für zeitgenössische Kreativität aufgelegten Programms des Italienischen Kulturministeriums zur weltweiten Förderung italienischer Gegenwartskunst.



Mit Unterstützung von

